

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

EUROPAPOLITIK

30.07.2012

„Die heutigen Aussagen von Al-Wazir und Schäfer-Gümbel sind ein erneuter Beleg dafür, dass die Opposition im Hessischen Landtag zu einer sachlichen Auseinandersetzung über Fragen europäischer Politik nicht in der Lage ist. Offensichtlich schlagen die Oppositionsparteien bei diesem Thema einen derart unverschämten Tonfall an, um davon abzulenken, dass sie mit ihren Positionen die Interessen der deutschen Kleinsparer verraten“, erklärte Wolfgang GREILICH, Vorsitzender der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag.

Weiter erklärte Greilich:

„Insbesondere Al-Wazirs Äußerungen sind an Unverschämtheit und Respektlosigkeit nicht zu übertreffen. Ihm scheint es nicht nur an den notwendigen Fachkenntnissen zu mangeln, um sich konstruktiv in die Diskussion einzubringen, er lässt auch jeglichen Anstand im Umgang mit Kollegen und der Bedeutsamkeit des Themas vermissen. Die Bürger, die neben einer Politik europäischer Solidarität auch eine Politik der Solidität und das Eintreten für die Interessen der Kleinsparer wünschen, müssen sich von der Opposition verhöhnt fühlen.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de